

Blickpunkt Devisen am Freitag, 29. November 2024

29.11.2024 7:42

Quelle: Refinitiv Eikon

Aktuelle Kurse		Zinssätze		Andere Währungen und Laufzeiten auf Anfrage											
		ON	EUR	USD		GBP		CHF		JPY					
EUR / USD	1,0573	1,0575			4,45		4,60								
EUR / GBP	0,8313	0,8318			4,55	Auf	4,66	Auf		Auf	1,03		Auf	0,24	
EUR / CHF	0,9314	0,9321		Auf Anfrage	4,53	Anfrage	4,70	Anfrage	Anfrage	0,92		Anfrage	0,10		
EUR / JPY	158,72	158,76			4,52		4,69			0,90			0,22		
EUR / CAD	1,4785	1,4793													
EUR / SEK	11,5200	11,5240													
EUR / NOK	11,6369	11,6609													
EUR / DKK	7,4566	7,4588													
EUR / AUD	1,622	1,6229													
EUR / NZD	1,7863	1,7881													
EUR / HKD	8,2297	8,2314													
EUR / SGD	1,4158	1,4169													
EUR / ZAR	19,0883	19,1002													
EUR / TRY	36,6788	36,7005													
EUR / THB	36,1914	36,2194													
EUR / CZK	25,2560	25,2900													
EUR / PLN	4,3057	4,3088													
EUR / HUF	412,80	413,30													
EUR / CNH	7,6529	7,6552													
				2 Y		5 Y		10 Y							
				€-Swaps vs 6mth Euribor		2,143 2,183		2,103 2,143		2,179 2,219					
				Marktdaten		Swapsätze									
						EUR / USD		EUR / GBP		EUR / CHF		EUR / JPY			
		DAX		19425,73		1 M		11,70 11,89		-21,73 -21,56		-50,76 -50,56			
						2 M		24,10 24,50		-41,45 -41,06		-84,08 -83,57			
						3 M		36,50 36,90		-56,92 -56,43		-113,17 -112,67			
						6 M		82,60 83,70		-104,33 -103,05		-192,88 -191,61			
						9 M		130,90 132,70		-148,31 -146,12		-256,20 -253,67			
						12 M		178,90 181,10		-189,23 -186,50		-310,04 -307,52			
		Brent (\$)		73,3											
		Gold (\$)		2663,91											
						High		Low		Last					
						1,0555-57		1,0527-29		1,0548-50					
						1,0556-58		1,0530-32		1,0552-54					
						1,0575-77		1,0549-51							

(Alle Kurse und Zinssätze sind Interbanksätze und freibleibend.)

Guten Morgen!

Der Euro startet heute bei 1,0575 USD in den Handelstag. Christine Lagarde, Präsidentin der Europäischen Zentralbank, äußerte sich zu den möglichen Handelszöllen, die unter der Trump-Regierung drohen könnten. Sie sprach sich dafür aus, Verhandlungen mit den USA zu führen, anstatt unmittelbar mit Gegenmaßnahmen zu reagieren. „Wir scheinen mehr zu etwas zu tendieren, das ich als Scheckbuch-Strategie bezeichnen würde,“ erklärte Lagarde in einem Interview mit der Financial Times. Damit unterstrich sie die Notwendigkeit, eine Eskalation der Handelsbeziehungen zu vermeiden. In Australien meldete sich die Gouverneurin der australischen Zentralbank zu Wort und gab Hinweise auf den zukünftigen Kurs der Geldpolitik. Die Kerninflation sei derzeit „zu hoch“, um über Zinssenkungen nachzudenken. Stattdessen wolle man den aktuellen Kurs beibehalten, um die Preise langfristig wieder ins Zielniveau zu bringen. Diese abwartende Haltung dürfte die Märkte zunächst in Spannung halten. In Deutschland fiel das Bild der gestern gemeldeten Inflationsdaten gemischt aus. Auf Ebene der Bundesländer zeigten sich in Monatsvergleichen zwar deflationäre Tendenzen, doch im Jahresvergleich blieb die erhoffte Entspannung aus. Die gemeldete Inflationsrate von 2,2% liegt zwar auf Jahressicht unter den Erwartungen, jedoch verzeichnete man im Monatsvergleich einen Anstieg um 0,2%. Diese Daten stützen den aktuellen geldpolitischen Kurs der EZB, die Zinsen weiter zu senken. Mit Blick auf den Dezember wird es spannend, ob die EZB die Erwartungen der Marktteilnehmer erfüllt. Aktuell gehen 65,6% der Anleger von einer weiteren Zinssenkung aus. Die entscheidende Frage bleibt jedoch, ob die EZB tatsächlich noch in diesem Jahr einen weiteren Schritt wagt oder die Märkte überrascht. Insbesondere die kommenden Konjunktur- und Inflationsdaten werden eine wichtige Rolle bei der Entscheidungsfindung spielen.

EURUSD startet bei 1,0575 USD. Bei weiter steigenden Kursen blicken wir auf den nächsten Widerstand bei 1,0655 USD, während abgebende Notierungen bei 1,0455 USD auf eine Unterstützung treffen.

EURGBP stagniert bei 0,8320 GBP. Weiter anziehende Notierungen könnten bei 0,8445 GBP auf einen Widerstand treffen und bei 0,8260 GBP wartet die nächste Unterstützung.

EURCHF liegt am frühen Morgen bei 0,9315 CHF. Die Marken 0,9580 CHF auf der Oberseite und 0,9230 CHF auf der Unterseite haben weiterhin Bestand.

EURJPY tendiert heute Morgen um 158,60 JPY. Sollte sich der japanische Yen abschwächen, sehen wir eine nächste Hürde bei 160,30 JPY. Weitere Stärke des Yen sehen wir bei nachhaltigem Durchlaufen der Unterstützung bei 158,10 JPY.

Heutige Daten

Zeit	Land	Ereignis	Zeitraum	Konsens	Vorperiode
09:55	DE	Arbeitslose- Änderung in Tsd.	Nov	20K	27K
09:55	DE	Arbeitslosenanteile, Quote sb	Nov	6,1%	6,1%
11:00	EZ	VPI (MoM)	Nov	-0,2%	0,3%
11:00	EZ	VPI Kern, (YoY)	Nov	2,8%	2,7%

Quelle: Bloomberg